

	<p>Objekt: Bouillon-Terrine mit Untersatz</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Sammlung: Antike bis Historismus</p> <p>Inventarnummer: V 5539 a-c</p>
--	--

Beschreibung

Einige Böttgerporzellane erhielten in Augsburg, wo zahlreiche Silber- und Goldschmiede ihre Werkstätten hatten, eine besondere Art der Dekoration, den sogenannten Goldchinesendekor. Berühmt waren dafür vor allem die Werkstätten der Brüder Abraham und Bartholomäus Seuter. Ihre Dekore spiegeln die Vorstellung Europas von China als einem Land des unbeschwerten, glücklichen Lebens wider.

Alter Bestand.

Grunddaten

Material/Technik:	Böttgerporzellan, teilweise reliefiert, Goldbemalung
Maße:	Höhe 11,5 cm, Durchmesser 16,8 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1720
	wer	Porzellan-Manufaktur Meissen
	wo	Meißen
Hergestellt	wann	1726
	wer	Werkstatt Abraham Seuter
	wo	Augsburg

Schlagworte

- Böttgerporzellan

- Chinoiserie
- Essgeschirr
- Golddekor

Literatur

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2009): Ständige Ausstellung. Antike bis Historismus. Leipzig, S. 124-125